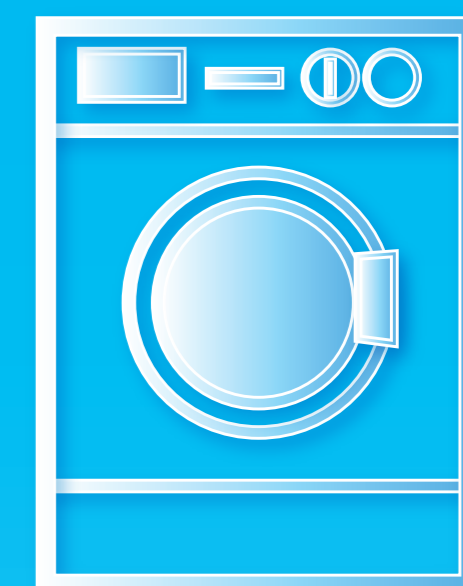
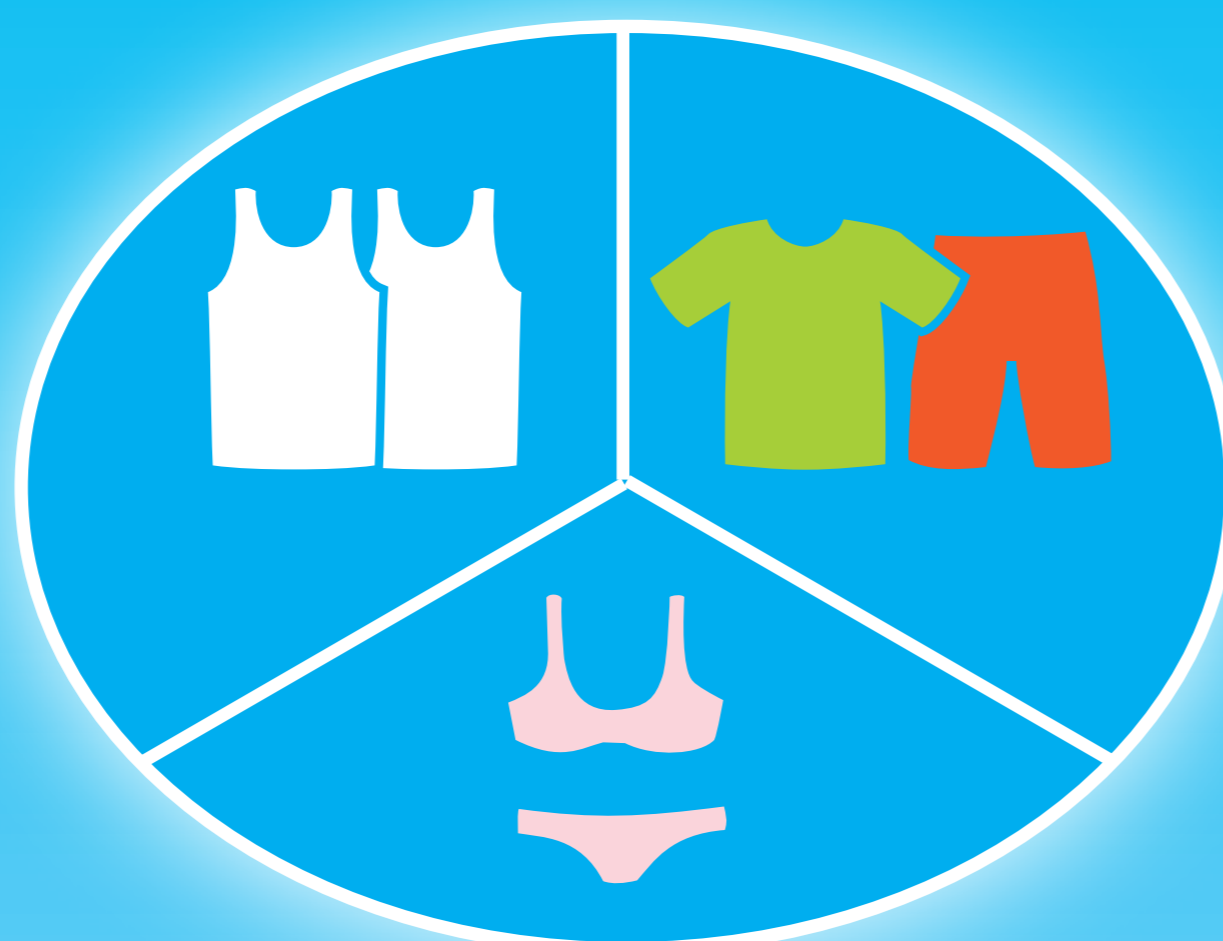


Experten-Tipps zum Wäschewaschen in der Maschine[©]



1 Vor dem Wäschewaschen

Sortieren Sie die Wäsche in einzelne Wäsche-posten (z. B. weiße, bunte und dunkle Wäsche, Feinwäsche)



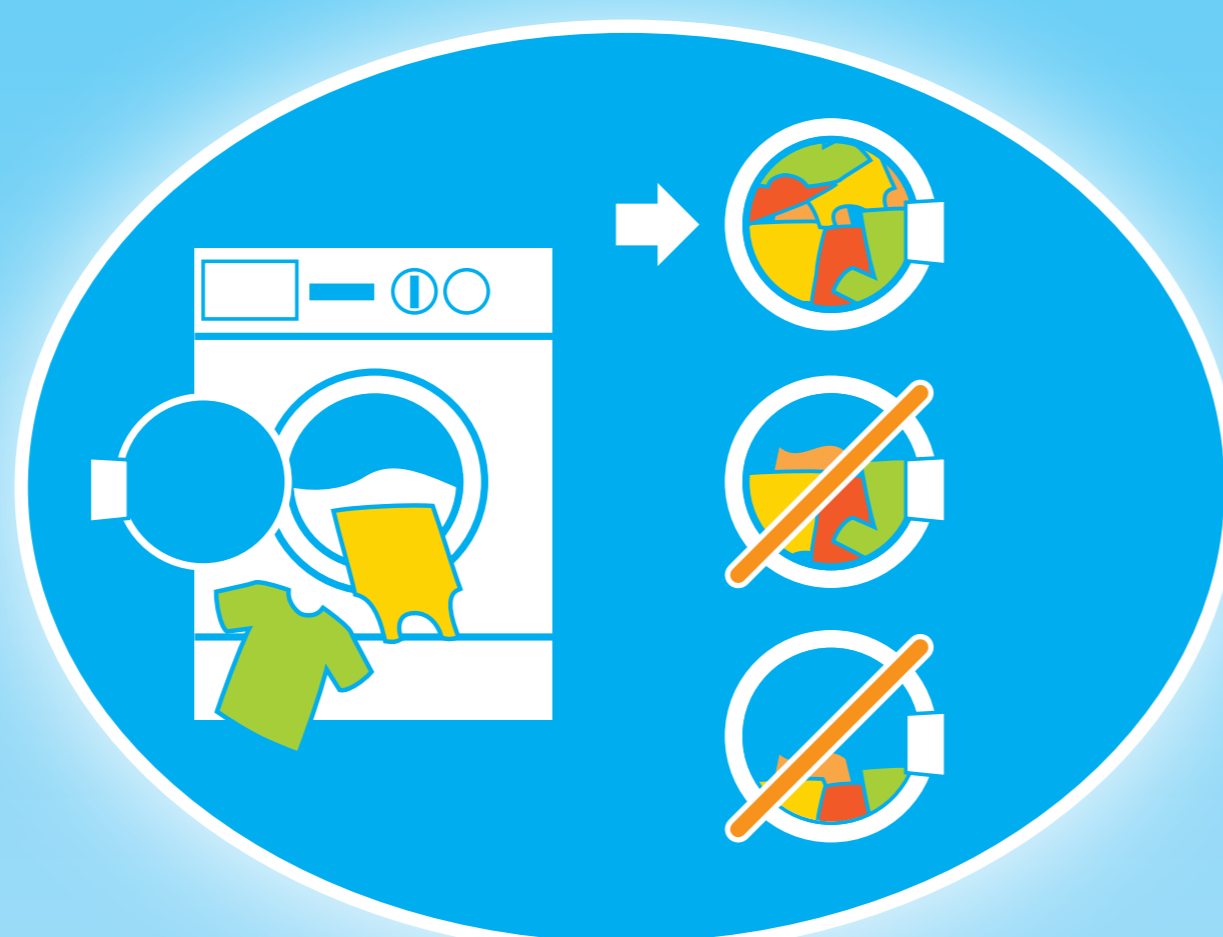
Täglich werden große Mengen an Wasser und Energie durch unnötiges Wäschewaschen verschwendet. Helfen Sie durch die Vermeidung von unnötigem Wäschewaschen Ressourcen einzusparen.



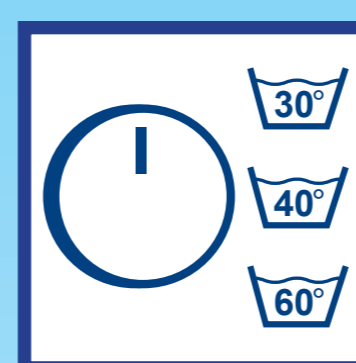
Leeren Sie alle Taschen, schließen Sie Knöpfe und Reißverschlüsse und wenden Sie die Kleidung auf links. Behandeln Sie Flecken wenn nötig vor.

2 Waschen

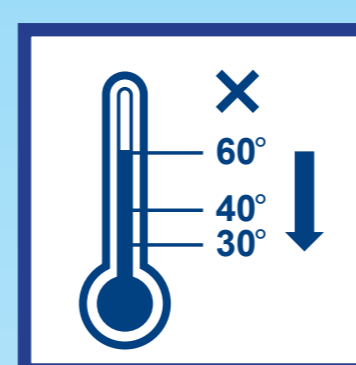
Füllen Sie die Maschine entsprechend den Herstellerangaben und beachten Sie, dass die Füllmenge bei Feinwäsche und Wolle abweichend sein kann.



Dosieren Sie das Waschmittel nach Verschmutzungsgrad und Wasserhärte. Beachten Sie dabei die Angaben auf der Verpackung. Kaufen Sie Waschmittelkonzentrate in Nachfüllpackungen.



Wählen Sie die Waschtemperatur entsprechend der Verschmutzung und der Angaben im Pflegeetikett.



Wählen Sie immer die niedrigste empfohlene Temperatur. In der Regel genügen Temperaturen von max. 60 °C für Weißes und Buntes. Je nach Verschmutzung sind Temperaturen von max. 40 °C ausreichend.

3 Nach dem Waschen

Nehmen Sie die Wäsche unmittelbar nach Ende des Waschgangs aus der Maschine.



Nutzen Sie eine möglichst hohe Schleuderdrehzahl, wenn die Wäsche im Trockner getrocknet werden soll.



Um Bakterien und Keime aus der Maschine zu entfernen sollte einmal pro Monat ein 60 °C-Waschgang mit einem pulverförmigen Vollwaschmittel (mit Bleichmittel) durchgeführt werden. Lassen Sie die Waschmaschinentür sowie die Waschmittel-Einspülkammer geöffnet.

